



26. August 2010

## Große Schritte für die Umwelt: Wandertour zu Öko-Vorzeigeprojekten durchs Rheinland

Vom 18. bis 24. September: zweite Tour „10.000.000 Schritte – DBU überall in Deutschland“ – Aachen, Bonn, Köln – Noch freie Plätze – Dombaumeister und Naturschützer zeigen ihre Arbeit

Aachen/Bonn/Köln. „Wer will, kann noch mitkommen!“ Dr. Heidi Lehmal, Initiatorin der Aktion „10.000.000 Schritte – DBU überall in Deutschland“, lädt bewegungsfreudige Menschen ein, sie auf ihrer einwöchigen Wandertour durchs Rheinland zu begleiten. Vom 18. bis 24. September wandert die Vorsitzende des Vereins „10.000.000 Schritte – fit durch Deutschland“ auf der zweiten Tour ihres Projektes zu beispielhaften Innovationen im Kulturgüter- und Naturschutz, die von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) gefördert wurden. Unter dem Motto „Kultur bewahren – Natur schützen“ will die wanderbegeisterte Biologin ökologische Vorzeige-Projekte erlebbar machen, wie etwa Sanierungsmaßnahmen am Aachener und Kölner Dom oder Naturschutzprojekte am Rhein und in der Wahner Heide. Auf der Internetseite [www.1000000schritte.de](http://www.1000000schritte.de) können Interessierte das Programm studieren und sich auch noch kurzfristig anmelden.

Im September geht es für Lehmal und ihre bis zu zwanzig Mitwanderer mit dem Dombaumeister hoch in den Dachstuhl des Aachener Doms. Die DBU fördert modellhaft speziell national wertvolle Kulturgüter, die durch Umweltbelastungen Schaden genommen haben, um sie ökologisch zu sanieren. Über Stolberg wandert die Gruppe dann nach Düren, wo es im Bau-Medien-Zentrum viele Tipps für den Hausbau und für eine zukunftsfähige, nachhaltige Baukultur gibt. Auch am Kölner Dom macht sie Halt: Die Dombaumeisterin Prof. Barbara Schock-Werner erläutert innovative Restaurierungsmethoden. In Bonn heißt es dann: „Was können wir von der Natur lernen?“ Bei einer Führung durch den universitären Botanischen Garten werden die Anpassungsstrategien von Pflanzen und der Lotus-Effekt eines Mitarbeiters der Forschungsgruppe von Prof. Wilhelm Barthlott erklärt. Der Botaniker der Universität Bonn entschlüsselte die Selbstreinigungstechnik der Blätter der indischen Lotus-Blume und entwickelte das Prinzip für Häuserfassaden und Dachziegel weiter. Biologie, die für Technik-Produkte genutzt wird – was man mit „Bionik“ bezeichnet. 1999 erhielt Barthlott für seine Arbeit den Deutschen Umweltpreis der DBU.

**Ansprechpartner für Fragen zum Projekt**

**Für Teilnehmer**

Dr. Heidi Lehmal  
10.000.000 Schritte – fit durch Deutschland e.V.  
Telefon: 01520-8963567  
E-Mail: [kontakt@1000000schritte.de](mailto:kontakt@1000000schritte.de)

**Für Presse**

Taalke Nieberding  
Telefon: 0177-4105512  
E-Mail: [presse@1000000schritte.de](mailto:presse@1000000schritte.de)

[www.1000000schritte.de](http://www.1000000schritte.de)

# Presseinformation



Durch die historische Kloster- und Kulturlandschaft Heisterbacher Tal in Königswinter führt der Rheinische Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz. Tags darauf beantwortet Dr. Helmut Röscheisen, Generalsekretär des Deutschen Naturschutzrings, Fragen rund ums Energiesparen. Er stellt in Bad Godesberg die DBU-geförderte Kampagne "Energieeffizienz - jetzt!" für Haushalte und Unternehmen vor. Die Wanderung führt weiter durch die DBU-Naturerbefläche Wahner Heide. Das ist eine der 33 bedeutsamen Naturflächen, die seit 2009 der gemeinnützigen DBU-Tochtergesellschaft DBU Naturerbe GmbH übertragen werden, um sie langfristig für den Naturschutz zu sichern. Zum Abschluss der Woche geht es am 24. September mit dem Zug nach Neuss. Die NABU-Naturschutzstation Kranenburg organisiert eine Exkursion durch das Naturschutzgebiet Ölganginsel und stellt das Projekt „Lebendiger Rhein – Fluss der tausend Inseln“ vor.

Ein Jahr lang organisiert die Bremerin Lehmal einwöchige Wandertouren zu DBU-Projekten in ausgewählte Regionen Deutschlands für jeweils bis zu zwanzig Mitwanderer. Im August startete sie beim 110. Deutschen Wandertag in Freiburg, die letzte Route endet im August 2011 in Melle – wieder beim Deutschen Wandertag. Kooperationspartner des Projektes sind der Deutsche Wanderverband, das Deutsche Jugendherbergswerk, die Bildungsvereinigung Arbeit und Leben in Bremen und das Bildungswerk Ökologie. Täglich werden bis zu 20 Kilometer gewandert, mit Gepäck. Die Kosten betragen inklusive Unterkunft und Frühstück 270 Euro. Übernachtet wird in Jugendherbergen oder Hotels. Interessierte können auch an Tagesetappen teilnehmen. Die nächste Tour geht Mitte Oktober in den Harz.

„Mit diesem Projekt wird ein ganz neues Bildungsformat erprobt“, erklärt DBU-Generalsekretär Dr. Fritz Brickwedde. „Und die älteste, umweltfreundlichste Art sich fortzubewegen wird mit Wissensvermittlung über modernste Lösungen für Umweltprobleme verknüpft!“ Die DBU fördert das Projekt mit 73.000 Euro.

Im Jahr 2009 wanderte Heidi Lehmal mit dem von ihr gegründeten Verein „10.000.000 Schritte – fit durch Deutschland“ 365 Tage quer durch Deutschland und legte 7000 Kilometer zusammen mit insgesamt 1300 Menschen zurück. Ihre Aktion zur Gesundheitsförderung und Vorbeugung durch Bewegung war „Ausgewählter Ort im Land der Ideen“ 2009.

Lead **906** Zeichen mit Leerzeichen

Resttext **3.500** Zeichen mit Leerzeichen

Fotos zur kostenfreien Veröffentlichung unter [http://www.dbu.de/123artikel30591\\_106.html](http://www.dbu.de/123artikel30591_106.html)